

Medienmitteilung

Umfassende Erkenntnisse aus dem Umweltverträglichkeitsbericht präsentiert

Die Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie hat die Bevölkerung am 24. Februar 2018 zu einer Informationsveranstaltung ins Kraftwerk Schaffhausen eingeladen. Die rund 200 anwesenden Besucher nutzten die Gelegenheit und haben sich im Themenparcours zum Projekt sowie den aktuellen Ergebnissen aus dem Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) informiert.

An der Informationsveranstaltung vom 24. Februar 2018 im Kraftwerk Schaffhausen stellte die Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie die aktuellen Ergebnisse des Umweltverträglichkeitsberichtes (UVB) des Projekts Chroobach Windenergie vor. Um die ausführlichen Ergebnisse in einer informativen und umfassenden Art und Weise zu präsentieren, errichtete die Projektgemeinschaft einen Themenparcours mit zehn verschiedenen Stationen. Diverse Vertreter der Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie standen den Besuchern für individuelle Fragen und Hintergrundgrundinformationen zur Verfügung.

Die vorgestellten Themen der UVB umfassen konkret die Gebiete „Sichtbarkeit“, „Wald“, „Schall“, „Schattenwurf“ sowie „Vögel“ und „Fledermäuse“. Die Untersuchungen zu diesen Themen konnten in den letzten Monaten erfolgreich abgeschlossen werden, wodurch eine Einreichung des Umweltverträglichkeitsberichts zur kantonalen Vorprüfung kurz bevorsteht.

Zusätzlich konnten sich die Teilnehmer an Themenstationen spezifisch zur Energieversorgung, dem Prozess und der Wirtschaftlichkeit des Projekts Chroobach informieren. Besonders das Thema der Wirtschaftlichkeit stiess auf grosses Interesse. Diverse technische Weiterentwicklungen wie auch Preissenkungen der Windenergieanlagen in den vergangenen Jahren haben die Ausgangslage für die Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie im positiven Sinne verändert. Durch die dadurch sinkenden Gestehungskosten der geplanten Windenergieanlagen auf dem Chroobach gepaart mit langfristig zu erwartenden steigenden Strompreisen, darf davon ausgegangen werden, dass auch in Zukunft ein wirtschaftlicher Betrieb mit einer marktnahen Nachfolgeregelung zur kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) am Chroobach möglich ist.

Der Direktor von SH POWER, Hagen Pöhnert, war mit der heutigen Informationsveranstaltung sehr zufrieden. „Die hohe Teilnehmerzahl zeigt mir, dass sich ein grosser Teil der Bevölkerung für das Projekt interessiert und den Zugang zu fundierten, faktenbasierten Informationen schätzt. Diese Möglichkeit, sich ein eigenes Bild über das Projekt zu machen, möchten wir der Bevölkerung auch in Zukunft gewährleisten.“ Die Projektgemeinschaft sieht vor, in ähnlicher Form wie heute, weitere Veranstaltungen bspw. im oberen Kantonsteil des Kantons Schaffhausen durchzuführen.

Kontakt für Medienanfragen:

Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie
Patrick Schenk
Herrenacker 15, 8200 Schaffhausen
Tel: +41 52 674 06 00
E-Mail: info@chroobach.ch

www.chroobach.ch